

Jahresbericht des Gemeinnützigen Vereins Kücknitz e. V. Januar 2019 – Dezember 2019

Die Jahreshauptversammlung des Gemeinnützigen Vereins Kücknitz e.V. (GMVK) fand am 11.03.2019 statt.

Es nahmen 50 Personen (stimmberechtigt 45) teil.

Mitglieder

Mitgliederstand am 01.01.2019: **314**

Eintritt: **39**

Mitgliederstand am 31.12.2019: **341**

Austritt/Tod/Ausschluss: **12**

Kassenbericht

Der Kassenbericht 2018 und der Haushalt für 2019 wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt und Kassenwartin und Gesamtvorstand entlastet.

Spenden und Zuwendungen

Der GMVK konnte im Zeitraum Januar 2019 bis Dezember 2019 an Vereine und Verbände Spenden in Höhe von insgesamt rd. 5.700 EUR zahlen.

Beispielhaft genannt seien die Bereitstellung der Verpflegung für die Helfer im Rahmen der Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein (Kücknitz)", das Feuerwerk zum Kücknitzer Sternmarsch sowie musikalische Aufführungen der Ev.-luth. Kirchengemeinde Kücknitz. Des Weiteren Unterstützung erfuhren die Freiwilligen Feuerwehren Dummersdorf, Kücknitz und Siems, der Geschichtserlebnisraum und die IG Rangenberg.

Wahlen

Auf der Jahreshauptversammlung wurden folgende Positionen neu gewählt bzw. bestätigt:

1. Vorsitzender	Georg Sewe	einstimmig wiedergewählt
1. Schriftführer	Sabine Scholz	einstimmig wiedergewählt
2. Kassenwart	Christa Morgenroth	einstimmig wiedergewählt
2. Beisitzer	Torsten Koop	einstimmig wiedergewählt
4. Beisitzer	Anne Ehlers	einstimmig neugewählt

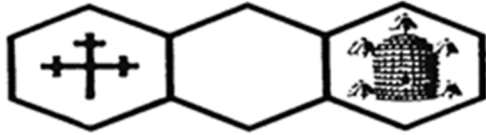
Vorstandsarbeit

Der Vorstand hat neben den monatlichen Vorstandssitzungen an sehr vielen Veranstaltungen und Terminen von Kücknitzer Vereinen und Verbänden, der Stadt und anderer öffentlicher Einrichtungen teilgenommen.

Zu Beginn des Jahres lud der Gemeinnützige Verein Kücknitz e.V. (GMVK) die Vorstände der Muttergesellschaft *-Die Gemeinnützige-* sowie befreundete Tochtervereine zum 32. Kücknitzer Aalfrühstück in das Gemeinschaftshaus Rangenberg zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch ein. Eine informative und anregende Veranstaltung für die eigene Vereinsarbeit.

MAZ

Nachdem der Firma Scheel der Pachtvertrag für das Gelände des MAZ durch die KWL zur Mitte des Jahres 2018 gekündigt wurde, warten die Kücknitzer und der GMVK noch immer auf die Räumung des Geländes. Scheel ist geblieben und argumentiert, dass Jobs auf dem Spiel stehen und es keine anderen Flächen für das MAZ gebe. Zwischenzeitlich hat das Landesamt dann auch noch die Genehmigung für den Weiterbetrieb der Anlage erteilt und die Widersprüche der Anwohner zum Teil gebührenpflichtig zurückgewiesen. Der Vorstand des GMVK beschloss, den Widerspruchsführern die Verwaltungsgebühr von rd. 86,00 EUR zu erstatten, da sie im Interesse des gesamten Stadtteils gehandelt hatten.



Bezüglich der Räumung des Geländes und Herausgabe des Grundstückes hat die KWL Klage beim Landgericht eingereicht. Inzwischen fanden zwei Gerichtstermine statt, bei denen der 1. Vorsitzende Georg Sewe anwesend war. Das Urteil steht noch aus. Es bleibt gründlich zu beobachten, wie es weitergeht.

Neu/Wiedereröffnung des Bürgerservicebüros in Kücknitz

Am 6. Dezember 2019 hat das Warten ein Ende. Ein langer Kampf des GMVK führte mit der Wiedereinrichtung eines leistungsfähigen Bürgerservices in Lübeck und jetzt auch der Wiedereröffnung des Büros in Kücknitz zum Erfolg.

Die Wiedereinrichtung eines Bürgerservicebüros in Kücknitz wurde von den Kücknitzern seit langem ungeduldig erwartet. Der GMVK hat jahrelang gegen die Schließung und dann für die Wiedereröffnung gekämpft. So hat unsere Kommunalaufsichtsbeschwerde vom 25.09.2017 offensichtlich das politische Umdenken eingeleitet. Wir sehen es daher als unseren Erfolg an, dass Lübeck wieder Bürgerbüros bekommen hat.

Naturschutzgebiet Dummersdorfer Ufer

Im Herbst hat der GMVK auf eigene Kosten zwei neue Sitzbänke am Dummersdorfer Ufer aufstellen lassen. Eine davon steht am Stülper Huk und ist auch für gehbehinderte Besucher gut erreichbar. Von der Bank hat man einen guten Überblick über das Naturschutzgebiet und die Trave. Die zweite Bank ersetzt eine bereits abgebaute marode Bank in der Nähe eines Aussichtsturmes. Zusammen mit dem Landschaftspflegeverein Dummersdorfer Ufer e. V. übernahm GMVK-Vorstandsmitglied Torsten Koop das Aufstellen der Bänke.

Brandruine „Memory“

Zu diesem Schandfleck und Dauerthema in Kücknitz kann leider nichts Neues Positives berichtet werden. Die Stadtplanung ist weiterhin für konstruktive Lösungsmöglichkeiten offen. Die untere Naturschutzbehörde sperrt sich jedoch.

Arbeitsgruppe Hafententwicklung

Der GMVK hat in dieser Arbeitsgruppe mitgewirkt und die Sichtweisen des Vereins in die Diskussion über die zukünftige Entwicklung des Hafens eingebracht. Es galt, die Belange der Kücknitzer Bürger zu wahren. Die Auftaktveranstaltung und sechs Sitzungstermine fanden im Zeitraum von Juli bis Dezember 2019 statt. Der Ergebnisbericht wurde am 13. Januar 2020 dem Bürgermeister übergeben.

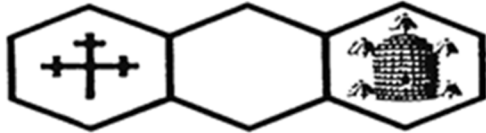
Schaukasten

In der Werkstraße am Zugang zu dem kleinen Wäldchen steht seit einigen Jahren ein Schaukasten, welcher in der Zwischenzeit in das Eigentum des GMVK übergegangen ist. Nachdem der Kasten gereinigt wurde, wird er seit dem Herbst mit aktuellen Vereinsinformationen und Veranstaltungshinweisen bestückt. Neben den Schaukästen am Bürgerservicebüro und in der Kücknitzer Hauptstraße vor der Polizeiwache sowie der Mitnutzung des Schaukastens der IG Dummersdorf an der Busendhaltestelle eine weitere Präsentationsfläche des GMVK. Bereits in Planung ist ein Kasten für den Bereich Roter Hahn.

Veranstaltungen

Die drei vom GMVK organisierten Gastauftritte der Niederdeutschen Bühne Lübeck e. V. im Gemeinschaftshaus Rangenberg, unserem „Kulturschuppen“ erfuhren regen Zulauf. Die Vorstellungen waren fast ausverkauft. Ein schöner Veranstaltungsort und eine gute Zusammenarbeit mit der IG Rangenberg (der „Hausherrin“).

Neben den Gastspielen der Niederdeutschen Bühne Lübeck veranstaltete der GMVK traditionsgemäß die Feier zum 1. Mai mit Aufstellen des Maibaums auf dem Kücknitzer Kirchplatz sowie dem Maisingen. Am 22. Juni folgte das öffentliche „Weiße Dinner“ auf der Rasenfläche/Kirchplatz. Diese bereits im 4. Jahr durchgeführte Veranstaltung erfährt leider noch geringen Zulauf.



Zur 9. Kücknitzer Wildtafel im November konnte als Gastredner der Vorsitzende des Landschaftspflegeverein Dummersdorfer Ufer e.V. Matthias Braun gewonnen werden. Er referierte zum Thema „40 Jahre Landschaftspflege, Beginn, Entwicklung und heutige Aufgaben“. Das Unterhaltungsprogramm wurde von dem Zauberkünstler Christian Brandes gestaltet. Ein stimmungsvoller Ausklang mit Comedy und Slapstick.

Traditionell am Volkstrauertag wurde der durch Krieg und Opfer der Gewaltbereitschaft und Gewaltherrschaft aller Nationen verstorbenen Mitmenschen gedacht. Zum Zeichen der Ehre und des Gedenkens legte der Gemeinnützige Verein Kücknitz gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren, der Kirchengemeinde, politischen Parteien und der Stadtverwaltung Kränze am Ehrenmal auf dem Waldhusener Friedhof nieder. Pastor Anselm Stiehl von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Lübeck-Kücknitz übernahm in diesem Jahr die Gedenkrede. Umrahmt wurde die Feierstunde von den St.-Johannes-Bläsern.

Das Aufstellen des Tannenbaums auf dem Kücknitzer Kirchplatz läutete die Adventszeit in Kücknitz ein. Bei der Aufstellung des Baumes, eine Spende eines Kücknitzer Bürgers, wurde der GMVK erneut von den Freiwilligen Feuerwehren Kücknitz und Dummersdorf unterstützt. Jedes Jahr bemüht sich der GMVK in Gesprächen mit den jeweiligen Bausenatoren um eine sowieso zur Fällung vorgesehene Tanne vom Waldhusener Friedhof. Leider bisher ohne Erfolg.

Der Kücknitzer Adventsmarkt fand am 2. Adventssamstag, den 7. Dezember statt. Er wurde von dem traditionellen Termin am 1. Adventssamstag aufgrund der befürchteten Wiederholung der kostenlosen Busnutzung aus dem vorherigen Jahr verschoben.

Lübeck, 02. Februar 2020

gez.
Georg Sewe
1. Vorsitzender

gez.
Ulrik Schulmerich
2. Vorsitzender

gez.
Sabine Scholz
1. Schriftführerin